

Ergebnisse aus dem Gemeinderat

Aus der Gemeinderatssitzung am 30.06.2014 werden folgende Ergebnisse mitgeteilt:

Neufassung Friedhofsatzung (Friedhofsordnung mit Bestattungsgebührensatzung)

Der Gemeinderat beschloss die Neufassung der Friedhofsatzung zum 01.08.2014. Neben der Aufhebung einzelner Nutzungsbeschränkungen und der Anpassung des Satzungstexts an aktuelle Entwicklungen und Erfordernisse wurden insbesondere die Gebühren nach der von der Gemeindeverwaltung erarbeiteten Kalkulation neu festgesetzt. Gemeindegamster Christian Fix erläuterte den Ratsmitgliedern und anwesenden Zuhörern die neu geltenden Kalkulationsgrundlagen, die bei der Gebührenbemessung maßgebend sind, ehe der Gemeinderat ausführlich über die Gebührenfestlegung beriet. Nähere Informationen zur Neufassung der Friedhofsordnung mit Bestattungsgebührensatzung erhalten Sie mit der Bekanntgabe des neuen Satzungstextes voraussichtlich in der kommenden Ausgabe des Gemeindeamtsblatts.

Zustimmung für eingegangene Spenden

Die Gemeinde hat zwei Spenden in Höhe von 150,00 € bzw. 300,00 € für den Gemeindegarten Böhringen erhalten, die zur Bereitstellung von Spielmaterial Verwendung finden sollen. Der Gemeinderat erteilte die Zustimmung zur Annahme entsprechend den rechtlichen Vorgaben. Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung bedanken sich ausdrücklich bei den Spendern.

Empfehlung des Bauausschusses zur Sanierung von Ortsstraßen

Der Gemeinderat folgte den Empfehlungen des Bauausschusses, der vor Beginn der Gemeinderatssitzung tagte und nach einer Besichtigung innerörtlicher Straßen eine Dringlichkeitsliste für die Sanierung erarbeitete.

Der Gemeinderat setzte sich für die kommenden Jahre zum Ziel – soweit die jeweilige Haushaltslage dies zulässt – die Straßensanierung entsprechend dieser Reihenfolge vorzunehmen. So ist für das Haushaltsjahr 2015 die Sanierung der Heubergstraße im Ortsteil Dietingen geplant. In den darauffolgenden Jahren sollen nacheinander die Talhauser Straße im Ortsteil Irslingen und die Gößlinger Straße im Ortsteil Rotenzimmern folgen. Schließlich soll die Sanierung der Römerstraße im Ortsteil Böhringen ausgeschrieben und in Auftrag gegeben werden. Diese Reihenfolge ist nicht bindend und kann in der jeweiligen Haushaltsberatung verändert werden, beispielsweise wenn aktuelle Ereignisse wie

vermehrt auftretende Rohrbrüche oder andere Erfordernisse dies nahe legen. Aber auch die Finanzierbarkeit etwaiger Maßnahmen kann zu einem Aufschub führen.

Verschiedenes und Bekanntgaben

Ergebnisse aus dem Bauausschuss

Folgende Bauanträge erhielten das baurechtliche Einvernehmen:

1. Erweiterung/ Umbau Einfamilienhaus, Nutzungsänderung ehem. Werkstatt in Garage und Gebäude; Blumenstraße, Dietingen.
2. Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage und Geräteraum; Bauplanstraße, Dietingen.
3. Neubau einer Lagerhalle; Waidbachstraße, Irslingen

Im Gewerbegebiet am Ortseingang von Dietingen plant der in der Köhlerstraße ansässige Kfz-Service-Betrieb den bereits überdachten Anbau an das bestehende Firmengebäude zu integrieren. Der Bauausschuss signalisierte in diesem Fall seine Zustimmung verbunden mit dem baurechtlichen Einvernehmen, soweit der Bauantrag sich an den eingereichten Planunterlagen ausrichten wird.

Als Anbau an das Rathaus in Gößlingen ist ein Umkleidetrakt für die Feuerwehrabteilung Gößlingen am Standort der bisher dort befindlichen Garage geplant. Die Planungen sind mit dem Ortschaftsrat Gößlingen sowie der Feuerwehrabteilung abgestimmt. Die Einreichung des Bauantrags wird auf dieser Grundlage folgen.

Kurzbericht von der Sitzung des Gemeinsamen Bauausschuss aus bürgerlicher Gemeinde und Kirchengemeinde

Bürgermeister Scholz informierte die Ratsmitglieder über die Ergebnisse aus der Sitzung des Gemeinsamen Bauausschusses zum Neubau des Kindergarten Dietingen, der am 25.06.2014 tagte (siehe auch gesonderten Bericht).

Bei der Bemusterung für den Kindergartenneubau wurden das Farb- und Materialkonzept sowie die die technischen Standards mit Elektrik und Sanitär vorgestellt, das sich weitestgehend an die Kinderkrippe anlehnen wird.

An der der Ausschreibung für die Bereitstellung von Mietcontainern reichten drei von neun angeschriebenen Firmen ein Angebot ein. Der Gemeinsame Bauausschuss beschloss die Zuschlagserteilung für das wirtschaftlich günstigste Angebot. Auf der Grundlage dieses Angebots kommen weitere Kosten für den Unterbau, d. h. die Errichtung einer Planie und für die Anschlüsse an die Wasserversorgung und die Errichtung elektrischer Anlagen sowie die Gestaltung von

Außenanlagen hinzu. Einschließlich weiterer Nebenkosten für Planungs- und Ingenieurleistungen belaufen sich die Kosten für die Interimslösung auf ca. (brutto) 269.000,00 €.

Das Gremium äußerte seine Unzufriedenheit darüber, dass die bürgerliche Gemeinde letztlich keine andere Wahl mehr hatte, als diesen Kosten zuzustimmen, nachdem Alternativlösungen für die vorübergehende Unterbringung des Kindergartenbetriebes aus unterschiedlichen Gründen nacheinander aufgegeben werden mussten.

Radwegekonzept des Landkreises

Bürgermeister Scholz berichtete den Mitglieder des Gemeinderats, dass die Strecke von Rotenzimmern nach Leidringen als die wichtigste Maßnahme auf der Gemarkung der Gemeinde Dietingen in das Radwegekonzept des Landkreises aufgenommen worden ist.

Fundtierhaltung

Die Gemeinde Dietingen ist von Rechts wegen für die Versorgung und Unterbringung von Fundtieren auf ihrer Gemarkung zuständig. Der Tierschutzverein Rottweil steht als Vertragspartner mit der Tierauffangstelle Eckhof vor einer umfassenden Umstrukturierung. Die Finanzierung erfolgt über eine Pro-Kopf-Pauschale je Einwohner sowie eines Anteils, der vom Tierschutzverein übernommen wird. Die bisherige Pro-Kopf-Pauschale reicht bei weitem nicht mehr aus, wie eine aktuelle Kostenermittlung ergab. Die Vertreter der an der Tierauffangstelle beteiligten Gemeinden sowie des Tierschutzvereins kamen in einer Unterredung Ende Mai überein, zunächst eine Pauschale von 0,75 € je Einwohner zu vereinbaren. Mittelfristig wird jedoch auch dieser Kostensatz nicht ausreichen, so dass weitere Anpassungen abzusehen sind. Die Gemeinde Dietingen wird sich außerdem auch an den notwendig werdenden Investitionskosten bei der Tierauffangstelle beteiligen. Weitere Informationen dazu sind bisher noch nicht bekannt und werden zu gegebener Zeit folgen.

Weiterführung der Geschäfte des Ortsvorstehers, des Gemeinderats sowie der Ortschaftsräte

Bürgermeister Scholz informierte die Ratsmitglieder, dass der bisherige Gemeinderat und die bisherigen Ortschaftsräte nach den gesetzlichen Vorgaben im Amt verbleiben werden, bis die konstituierenden Sitzungen der Nachfolgengremien erfolgt sind. Ebenso werden die Ortsvorsteher ihre Aufgaben weiterführen, bis die jeweiligen Nachfolger eingesetzt sind.

Starkregenereignis in der Gemeinde

Mitte Juni fand ein Starkregenereignis statt. Insbesondere im Ortsteil Dietingen liefen einzelne Keller voll. Innerhalb einer halben Stunde wurden ungewöhnlich große Niederschlagsmengen erreicht. Zwar verfügt die Gemeinde in den betroffenen Straßenzügen über eine funktionierende, leistungsfähige Entwässerung und ein Rohrnetz mit ausreichend großem Durchmesser, dennoch konnten bei dieser Sondersituation einzelne Überflutungen nicht vermieden werden. Die technischen Einrichtungen der Gemeinde sind intakt, jedoch fehlen an einigen privaten Grundstücken funktionierende Rückstauklappen. Dies war häufig an den in den 60er-Jahren errichteten Gebäuden noch nicht gängiger Standard und wurde zumeist auch nicht von den Eigentümern nachgerüstet. Bürgermeister Scholz kündigte an, von Seiten der Gemeinde, die an dieser Stelle nicht in der Pflicht steht, Verbesserungen zu prüfen, um die Entwässerung am Rande des betroffenen Wohngebiets zu ertüchtigen.

Flussgebietsuntersuchung

Die Gemeinde Dietingen hat – wie im Gemeindeamtsblatt zuletzt berichtet – gemeinsam mit weiteren Schlichemanliegergemeinden eine Flussgebietsuntersuchung in Auftrag gegeben. Die für Ende Juni anberaumte Besprechung mit Vertretern der betroffenen Gemeinden musste verschoben werden, da die Untersuchungsergebnisse erst zu einem späteren Zeitpunkt vorliegen werden. Als neuer Termin für diese Unterredung wurde der 15.10.2014 vereinbart.

Tour de Ländle

Bei der Veranstaltung „Tour de Ländle“ wird der Mittagsrast der teilnehmenden Radfahrer am 03.08.2014 planmäßig in der Gemeinde Dietingen im Bereich vor dem Museum „Welt der Kristalle“ stattfinden. Nachdem die Vereine aus terminlichen und organisatorischen Gründen die Bewirtung nicht stemmen können, wird ein Caterer dies übernehmen. Der katholische Kirchenchor Dietingen wird darüber hinaus Kaffee und Kuchen für die Teilnehmer und Besucher anbieten. Sehr erfreulich ist, dass diese weithin bekannte Veranstaltung ihren Halt in der Gemeinde Dietingen einlegen wird. Die Teilnehmer werden an dieser Stelle bereits herzlich willkommen heißen.

Straßenbeleuchtung

Die Straßenlaternen wurden in den letzten Jahren Zug um Zug erneuert. Die neuen Lampen werden weiterhin die in die Jahre gekommenen Leuchten ersetzen. Bei etwa 40 Leuchtköpfen haben sich bedauerlicherweise Qualitätsmängel

offenbart. Diese werden auf Kosten des Lieferanten in den kommenden Monaten ausgetauscht.

Konstituierende Sitzung des Gemeinderats

Die nächste Sitzung des Gemeinderats wird am 28.07.2014 stattfinden. In dieser Sitzung erfolgt die Verabschiedung der ausscheidenden Ratsmitglieder und die Verpflichtung der neu gewählten Mitglieder der Gremien. Die zunächst für den 21.07.2014 eingeplante Sitzung entfällt aufgrund einer Terminüberschneidung mit dem Schlichempokalturnier. Eine in den vergangenen Tagen durchgeführte Abfrage unter den Ratsmitgliedern ergab durchweg positive Rückmeldungen zur Neeterminierung.

Ihre Gemeindeverwaltung